



Peter Paul Rubens (1577-1640), De Annuntiatio © Rubenshuis, Louis De Peuter en Michel Wuyts

FLÄMISCHE MEISTER 2018 – 2020

RUBENS UND DIE BAROCKSTADT ANTWERPEN

art
cities
REISEN

FLÄMISCHE MEISTER 2018 - 2020

Drei Jahre lang feiert das Kulturland Flandern seine Flämischen Meister. In einem bunten Kulturprogramm wird der Schwerpunkt auf das Leben und Vermächtnis von Rubens, Van Eyck und Bruegel sowie auf andere namhaften Künstler gelegt. Von 2018 bis 2020 wird in den flämischen Kulturstädten ein Programm mit hochklassigen Ausstellungen und Veranstaltungen geboten.

AUTHENTISCHE ERLEBNISSE

Erleben Sie die international bekannten Werke an den Orten, wo sie entstanden sind. Besuchen Sie das Haus, in dem Rubens gelebt und gearbeitet hat, genießen Sie die Landschaften, die Pieter Bruegel d.Ä. inspiriert haben. Rubens, Barock und sein Einfluss auf unsere Zeit werden im Jahr 2018 im Mittelpunkt der Veranstaltungen in Antwerpen stehen.



PETER PAUL RUBENS (1577–1640)

Der Meister des flämischen Barocks war nicht nur der berühmteste Maler seiner Zeit, sondern auch Buchillustrator, Architekt und Diplomat. Außerdem beschäftigte er sich intensiv mit der antiken Literatur, der Geschichte und der Baukunst. Er verhalf dem „Goldenen Jahrhundert“ zu einer Spätblüte und trug wesentlich dazu bei, dass zu seinen Lebzeiten ein ausgesprochen fruchtbares künstlerisches, politisches und wirtschaftliches Klima in Antwerpen herrschte.



Venus Frigida, Peter Paul Rubens © KMSKA

SEIN LEBEN

- 1568 Rubens Eltern wandern aus Glaubensgründen nach Deutschland aus.
- 1577 Am 28. Juni wird Peter Paul Rubens als eines von drei Kindern in Siegen geboren.
- 1587 Tod von Jan Rubens, des Vaters von Peter Paul.
- 1589 Rubens' Mutter Maria Pypelinckx kehrt in ihre Heimatstadt Antwerpen zurück.
- 1594-95 Rubens tritt bei Otto van Veen eine Lehre an.
- 1598 Er wird Meister in der Antwerpener St.-Lukas-Gilde.
- 1600 Am 9. Mai bricht Rubens nach Italien auf. Er wird Hofmaler von Vincenzo Gonzaga in Mantua und arbeitet in Genua, Rom und anderen italienischen Städten.
- 1608 Tod der Mutter. Rubens kehrt nach Antwerpen zurück.
- 1609 Erzherzog Albrecht und Erzherzogin Isabella, Regenten im Auftrag Spaniens, berufen ihn zum Hofmaler. Rubens richtet ein Atelier in Antwerpen ein. Am 3. Oktober heiratet er Isabella Brant.
- 1610 Rubens beginnt mit der „Kreuzaufrichtung“ für die St. Walburgakirche (hängt heute in der Antwerpener Kathedrale) und kauft das Haus am Wapper, das er ausbaut, um dort sein Atelier unterzubringen.
- 1611 Beginn der Arbeit an der „Kreuzabnahme“.
- 1616 Anthonis van Dyck wird sein Assistent.
- 1622-25 Beginn seiner diplomatischen Aktivitäten.
- 1624 Erhebung in den Adelsstand durch Philipp II., König von Spanien.
- 1625 Beginn der Arbeit an der „Himmelfahrt Mariens“ für die Antwerpener Kathedrale
- 1626 Tod von Isabella Brant.
- 1629 Rubens reist nach England, um den Friedensvertrag mit Spanien vorzubereiten.
- 1630 Karl I. von England schlägt Rubens zum Ritter. In Antwerpen heiratet er am 6. Dezember Helena Fourment.
- 1631 Rubens empfängt Maria de Medici in seinem Haus.
- 1634 Vollendung der Deckengemälde des Banqueting House, Whitehall, London.
- 1640 Rubens stirbt am 30. Mai und wird am 2. Juni beerdigt.

BAROCKSTADT ANTWERPEN

Die größte Stadt Flanderns blickt auf ein reiches kulturelles Erbe zurück. Seit Ende des 15. Jahrhunderts prägen Künste und Künstler das Leben von Antwerpen. Davon zeugen noch heute berühmte Stadtpaläste und Kirchen. Neben Rubens sind Namen wie Van Dyck, Jordaens, Bruegel und Plantin mit der Stadt eng verbunden. Zahlreiche Museen und Kirchen zeugen von einem eindrucksvollen Kulturerbe. Darüber hinaus bietet Antwerpen 1000 Jahre Architekturgeschichte und fünf Jahrhunderte Musik und Kunsthandwerk. Als Weltzentrum der Diamantenindustrie glänzt die Metropole mit ihren vielen Facetten.

DIE GROSSEN AUSSTELLUNGEN IN ANTWERPEN 2018

Michaelina Wautier

1. Juni – 2. September 2018

Rubenshaus

Mit einer Ausstellung über Michaelina Wautier (1617–1689) präsentiert das Rubenshaus erstmals eine Retrospektive dieser ungewöhnlichen Künstlerin aus dem Barockzeitalter. Sie lebte in einer Zeit in der weibliche Künstler eine Seltenheit waren. 26 Meisterwerke sind von ihr bekannt und werden in der Ausstellung gezeigt, darunter auch Großformat-Gemälde.

Sanguine. Luc Tuymans on Baroque

1. Juni – 23. September 2018

M HKA-Museum für Zeitgenössische Kunst

Von Rubens bis Wim Delvoye. Von Caravaggio bis Ed Kienholz. Der Antwerpener Künstler Luc Tuymans vergleicht Arbeiten des historischen Barocks mit heutigen Meistern. Dazu stellt er moderne Werke einer Auswahl von Barockkunstwerken aus der Sammlung des Königlichen Museums der Schönen Künste gegenüber.

Experience Traps – Sinnestäuschungen

1. Juni – 30. September 2018

Middelheimmuseum und verschiedene Veranstaltungsorte in der Stadt

Der amerikanische Tänzer und Choreograf William Forsythe lässt sich für diese Ausstellung von Rubens' Kreativität als Bühnenbildner anregen. Follies, Grotten, Irrgärten, lebende Bilder, Springbrunnen, Trompe l'OEil – jedes dieser Barockmotive inspiriert zeitgenössische Künstler aus aller Welt dazu, speziell für das Middelheimmuseum und für den öffentlichen Raum in der Stadt neue Arbeiten zu erschaffen, die den Betrachter bezaubern, überraschen und beeindrucken.

Cokeryen – Foto, Film, Food

28. September 2018 – 13. Januar 2019

Rockox- & Snyders Haus

Frans Snyders, ein Spezialist für beeindruckende Marktszenen und Stillleben, arbeitete häufig mit Rubens zusammen und bewunderte ihn für sein herausragendes Können. Das Rockox- und Snyders Haus stellt diese historischen Szenen der eindrucksvollen Food-Fotografie von Tony Le Duc gegenüber. Die Ausstellung wird im früheren Atelier und Wohnhaus von Frans Snyders gezeigt, das 2018 eröffnet wird und mit dem Rockoxhaus verbunden ist.

Closer to Baroque

28. September 2018 – 15. Januar 2019

MAS – Museum am Strom

Die Ausstellung zeigt, wie Bürger die Barockzeit in Kirche, Staat und im wirtschaftlichen Umfeld erlebt haben. In einer ganzheitlichen Sinneserfahrung werden Meisterwerke von Rubens, Van Dyck, Jordaens und Bruegel mit zeitgenössischer Kunst, Geräuschkulissen und Geruchsinstallationen konfrontiert und gegenübergestellt.

Baroque Book Design

28. September 2018 – 6. Januar 2019

Museum Pantin-Moretus

Das Museum Pantin-Moretus ist Weltkulturerbe der UNESCO und würdigt mit seinen Ausstellungen auch Peter Paul Rubens. Besonderes Augenmerk liegt auf der Rubens Freundschaft und Zusammenarbeit mit Balthasar I Moretus, dem Enkel von Christophe Plantin, mit dem er gemeinsam das barocke Buch schuf. Zeitgenössische Buchgestalter entwerfen ihre Vision von Bucharchitektur.



Michaelina Wautier (1643–1659), Prozession des Bacchus, ca. 1640–60. Rubenshuis, Antwerpen



Middelheim Museum © Joris Casar



Der Obstkorb, Frans Snyders



MAS © Vist! Antwerp



Liebfrauenkathedrale, Der Mann der das Kreuz trägt © Jan Fabre

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Kunstshows, Tanz und Musik in Antwerpens Barockkirchen

1. Juni – 31. Dezember 2018

**St.-Augustinuskirche | St.-Jakobskirche | St.-Pauluskirche
St.-Andreaskirche | St.-Carolus-Borromäuskirche
Andreaskirche | St.-Carolus-Borromäuskirche**

In den fünf monumentalen Kirchen Antwerpens, die eine direkte Beziehung zu Rubens haben, werden auf künstlerische Art Brücken in die Gegenwart geschlagen. Zeitgenössische Künstler wie Jan Fabre und Sam Dillemans, Performances von Sidi Larbi Cherkaoui sowie junge Antwerpener Modedesigner wurden eingeladen, den historischen Barockstil in Kirchen modern zu interpretieren. Erleben Sie bei einem Rundgang durch Antwerpen diese eindrucksvolle Auseinandersetzung der Künstler mit der barocken Vergangenheit.

TIPP

Festival Card 2018

Die Festival Card ist die beste Methode, um alle Facetten von „Antwerpen Barockstadt“ kennen zu lernen. Die Karte gewährt freien Eintritt in die laufenden Ausstellungen und die Kathedralen, Rabatte für viele andere Veranstaltungen und Attraktionen und beinhaltet die kostenlose Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs Antwerpens. Dazu gibt es eine praktische Infobroschüre mit Auskünften zu allen Barockstätten, die der Besucher gesehen haben muss, und ein Gutscheineft.



St.-Carolus-Borromäuskirche

PROGRAMMBAUSTEINE

ANTWERPEN ERKUNDEN

STADTFÜHRUNG AUF RUBENS' SPUREN

Von der Schelde aus führt die Erkundungstour durch enge Gassen, vorbei an Steinmetzhäusern und Bankiersresidenzen, Antiquitätenläden und Modeboutiquen geht es weiter zum Höhepunkt, dem Rubenshaus selbst.

BAROCKFÜHRUNGEN MIT EINHEIMISCHEN

Begeisterte Antwerpen- und Barockfreunde vermitteln bei einem jeweils individuellen Rundgang ein authentisches Barockerlebnis aus unterschiedlichsten Perspektiven.

SEHENSWÜRDIGKEITEN

RUBENS IN ANTWERPENS KIRCHEN

Antwerpens Kirchen bergen Kunstwerke von unermesslichem Wert. In den Seitenschiffen der Liebfrauen-Kathedrale, befinden sich Rubens berühmte Meisterwerke „Die Kreuzaufrichtung“ und „Die Kreuzabnahme“. Für die St. Pauluskirche malte er mit prominenten Kollegen wie van Dyck und Jordaens die Gemäldereihe „Die 15 Geheimnisse des Rosenkranzes“. Am Entwurf der Sankt-Carolus-Borromäus-Kirche, ein Meisterwerk kirchlicher Barockarchitektur, hat Rubens selbst mitgewirkt und in der Sankt-Jakobs-Kirche schließlich liegt der Meister begraben.

TIPP: Wir organisieren auf Anfrage exklusive Orgelkonzerte in Kirchen.

STADTBRAUEREI DE KONINCK

Seit vielen Jahren werden die Biere von De Koninck, darunter das berühmte „Bolleke“, in der Mechelsesteenweg gebraut. In einem Erlebniszentrum auf dem Brauereigelände kann man die Geschichte der Brauerei und des Belgischen Bieres erkunden und probieren.



BESONDERE STADTVIERTEL UND MÄRKTE

DAS KUNST- UND SZENEVIERTEL HET ZUID

In unmittelbarer Nähe zum Königlichen Museum für Schöne Künste, wo sich ehemals der alte Hafen befand, ist ein neues Stadtviertel entstanden. Aus Lagerhäusern und Handelskontoren wurden moderne Museen und Theater, Kunstgalerien und Designläden. Daneben gibt es zahlreiche interessante Gastronomieangebote.

GALERIENVIERTEL

Zwischen Rathaus und der Carolus-Borromäus-Kirche erstreckt sich ein Viertel, das von hochwertigen Galerien, Antiquitätengeschäften und vielen kleinen Restaurants geprägt ist.

FREITAGSMARKT

Versteigerung von altem Hausrat | Freitags von 9 – 13 Uhr

ANTIQUITÄTENMÄRKTE

Lijnwaadmarkt | Samstags von 9 – 17 Uhr

St. Jansvliet | Sonntags von 9 – 17 Uhr

MUSEEN

RUBENSHAUS

Hier lebte Rubens viele Jahre mit seiner Familie und malte mit Kollegen und Assistenten in der Künstlerwerkstatt, die er selbst entworfen hat. Viele Werke seines umfangreichen Oeuvres entstanden in diesem Haus. Sein berühmtester und talentiertester Mitarbeiter war Anthonis van Dyck (1599–1641), dessen Porträts im Rubenshaus von seiner brillanten Technik zeugen.

MUSEUM PLANTIN-MORETUS (UNESCO WELTKULTURERBE)

Die einzige erhaltene Buchdruckerei aus der Zeit der Renaissance und des Barock beherbergt neben den ältesten Druckpressen der Welt u.a. eine der bedeutendsten Sammlungen von Druckgrafiken aus dem 16. und 17. Jh. Rubens, der auch Bücher illustrierte, war ein enger Freund des Hauses und pflegte hier enge Kontakte mit Künstlern und Gelehrten.

TIPP: Auf Wunsch können sie an einem Druck-, Kupferstich- und Buchbinder-Workshops teilnehmen.

ROCKOX & SNYDERS HAUS

Im ehemaligen Wohnhaus von Nicolas Rockox, Bürgermeister im 17. Jh., Kunstsammler und Freund von Rubens werden heute Werke von Rubens, van Dyck, Jordaens, Teniers, Breugel und Metsijs ausgestellt. 2018 wird das benachbarte Wohnhaus von Frans Snyders mit neuen Ausstellungsflächen mit dem Rockox Haus verbunden.

MAS – MUSEUM AM STROM

Das MAS ist ein Gesamterlebnis. Das Museum beschäftigt sich mit der langen Geschichte des Austauschs zwischen Antwerpen und der Welt. Anhand verschiedener, hochkarätiger Sammlungen aus aller Herren Länder, erzählt das MAS neue Geschichten. Über die Stadt, den Strom und den Hafen.

MIDDELHEIMMUSEUM – SKULPTURENPARK

Genießen Sie in dem gleichnamigen Park einen Spaziergang durch die Geschichte der Bildhauerei – angefangen bei Rodin bis hin zur Moderne. Das Freilichtmuseum verfügt über eine umfangreiche Sammlung an Skulpturen, die harmonisch in die Natur des Parks eingebettet sind.

M HKA-MUSEUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST

Das Museum zeigt jedes Jahr vier große Ausstellungsprojekte zum Thema zeitgenössische Kunst, bestückt aus einer eigenen internationalen Sammlung und Leihgaben aus aller Welt.

MOMU – MODEMUSEUM

Den Mode-Designern der Stadt hat Antwerpen ein eigenes Museum gewidmet. Regelmäßig finden im Modemuseum Ausstellungen rund um Designer, Trends und Fashiongeschichte statt.

AM ABEND

VLAAMSE OPERA ANTWERPEN

Eröffnet im Jahr 1907, fand das neubarocke Gebäude vom ersten Tag an bis heute großen Anklang in der Öffentlichkeit. Der 1006 Plätze bietende Saal befindet sich noch komplett in seinem ursprünglichen Zustand

TIPP: Führungen hinter den Kulissen auf Anfrage möglich.

AMUZ – AUGUSTINUS MUZIEKCENTRUM

Alte Musik bildet die Grundlage des Programms im AMUZ. Darüber hinaus gibt es Verknüpfungen zu anderen Genres, Kulturen und Kunstformen (Führungen auf Anfrage möglich).

TIPP: Auf Wunsch kann ein Vormittags-Brunch mit einem Konzertbesuch gebucht werden.

PROGRAMMVORSCHLAG

RUBENS UND DIE BAROCKSTADT ANTWERPEN



Rubenshaus



© Visit Antwerp

1. TAG

Anreise nach Antwerpen und Check-in im Hotel. Die Entdeckungstour beginnt am Nachmittag mit einem geführten Stadtrundgang auf den Spuren von Peter Paul Rubens entlang der Wirkungsorte des Malers. Der Stadtspaziergang endet am Rubenshaus. Geführter Besuch des Wohnhauses und Ateliers und ggf. der aktuellen Sonderausstellung im Rahmen des Festivaljahres. Danach Zeit für eigene Erkundungen. Der Tag endet mit einem individuellen Abendessen in einem typisch flämischen Restaurant. Übernachtung in Antwerpen.

2. TAG

Am Morgen Besuch des MAS-Museum am Strom. Geführter Rundgang durch die Dauer – und Sonderausstellung im Rahmen des Festivaljahres. Mit seinen 60 Metern bietet es ein atemberaubendes 360°-Panorama auf die Stadt, den Strom und den Hafen. Nach einem individuellen Mittagessen im Museumscafé und einem Abstecher zum Jugendstilviertel, Besichtigung der Liebfrauenkathedrale mit der Ausstellung „Reunion“ Am Nachmittag Besuch des Middelheimmuseum. Neben dem eindrucksvollen Skulpturenpark in einer herrlichen Parklandschaft verzaubern die Installationen im Rahmen des Ausstellungsprojektes „Les Follies“. Alternativ Besichtigung der Sonderausstellung im Rockox & Snyders Haus. Individuelle Pause im Museumscafé. Am Abend auf Wunsch Besuch einer Vorstellung in der Vlaamse Opera oder im AMUZ. Übernachtung in Antwerpen.

3. TAG

Nach dem Frühstück Fortsetzung des Stadtrundgangs mit Besuch der St. Jakobskirche, Rubens' letzte Ruhestätte und der St. Carolus Borromeuskirche: Sie ist die Rubenskirche schlechthin. Rubens fertigte nicht nur Gemälde für diese Kirche an, er entwarf auch viele Skulpturelemente und die Fassade. Die Tour endet am Museum Plantin-Moretus. Der Rundgang durch das UNESCO Weltkulturerbe zeigt den Anfang des industriellen Buchdrucks und die damaligen Verbindungen von Rubens zu dem Verlagshaus. Im Anschluss bleibt Zeit für weitere Besichtigungen und Entdeckungen im Rahmen des Festivaljahres. Danach Rückreise.



Museum Plantin Moretus © Ans Brys

ART CITIES KULTURPAKET

- 2 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in einem gehobenen Mittelklassehotel in Antwerpen inkl. Citytax
- Qualifizierte örtliche Reiseleitung laut Programmvorschlag (1. Tag nachmittags, 2. Tag ganztägig, 3. Tag vormittags)
- Stadtführung auf den Spuren von Rubens mit Besuch ausgewählter Barockkirchen
- Eintritt Liebfrauenkathedrale inkl. der Ausstellung „Reunion“
- Eintritt Rubenshaus
- Eintritt Museum Plantin Moretus
- Eintritt MAS-Museum am Strom
- Eintritt Middelheimmuseum oder Rockoxhaus
- Führungen oder Audio Guides in den Museen
- Vermittlung von Zusatzleistungen und Prospektmaterial
- 1 Freiplatz für jeden 21. Teilnehmer im Doppelzimmer

PREIS PRO PERSON

ab € 179,- im Doppelzimmer
ab € 60,- Einzelzimmerzuschlag

ART CITIES PLUS

- Brunch und Konzert im AMUZ-Augustinus Muziekzentrum
- Privatkonzert mit einem renommierten Streicher Trio (z.B. in der Kapelle von Kloster Elzenfeld in Antwerpen)
- Karten für eine Opern- oder Ballettaufführung in der Vlaamse Opera



Peter Paul Rubens, Selbstbildnis, Antwerpen © Rubenshaus

BAROCKSTADT ANTWERPEN 2018 AUF EINEN BLICK

DATUM	VERANSTALTUNG AUSSTELLUNG	ORT
1. – 3. Juni 2018	Eröffnungswochenende	Verschiedene Veranstaltungsorte
1. Juni – 2. September 2018	Michaelina Woutier Ausstellung über die Barockkünstlerin Michaelina Wautier.	Rubenshaus
1. Juni – 23. September 2018	Sanguine. Luc Tuymans on Baroque Der Antwerpener Künstler Luc Tuymans vergleicht Arbeiten des historischen Barocks mit heutigen Meistern.	M HKA-Museum für Zeitgenössische Kunst
1. Juni – 30. September 2018	Experiece Traps - Sinnestäuschungen Rubens als Bühnenbildner. Zeitgenössische Künstler aus aller Welt erschaffen Arbeiten, die den Betrachter bezaubern, überraschen und beeindrucken.	Middelheimmuseum und verschiedene Veranstaltungsorte in der Stadt
1. Juni – 31. Dezember 2018	Kunstshows, Tanz und Musik in Antwerpens Barockkirchen In fünf Kirchen Antwerpens, die eine direkte Beziehung zu Rubens haben, werden auf künstlerische Art Brücken in die Gegenwart geschlagen.	
28. Juni – 7. Oktober 2018	Paul Kooiker Gegenüberstellung der Weiblichkeit von Rubenswerken mit der Arbeit des niederländischen Künstler Kooiker.	FOMU Fotografie-Museum
15. August 2018	Rubensmarkt Geschmückt in Kleidern aus dem 17. Jh. preisen Händler ihre Waren an.	Grote Markt
28. September 2018 – 13. Januar 2019	Cokeryen -Photo, Film, Food Barocke Stilleben von Frans Snyders werden der modernen Food-Fotografie von Tony Le Duc gegenübergestellt.	Rockox- & Snyders Haus
28. September 2018 – 15. Januar 2019	Closer to Baroque Große Ausstellung über das Leben der Bürger in der Barockzeit als ganzheitliche Sinneserfahrung.	MAS – Museum am Strom
28. September 2018 – 6. Januar 2019	Baroque Book Design Zeitgenössische Buchgestalter entwerfen ihre Vision von Bucharchitektur.	Museum Pantin-Moretus

VORSCHAU AUF DAS BRUEGEL-JAHR 2019 (AUSWAHL)

1. Januar – 31. Dezember 2019	Bruegel „Unseen Masterpieces“	Königliche Museen der Schönen Künste, Brüssel
1. März – 30. Juni 2019	Bruegels Welt in Schwarz und Weiß	Königliche Bibliothek Belgiens, Brüssel
6. April – 28. Juli 2019	Das Narrenfest: Bruegel wiederentdeckt	Schloss Gaasbeek bei Brüssel
Frühjahr 2019	Bernard van Orley: Der Weg zu Bruegel	BOZAR – Palast der Schönen Künste, Brüssel
26. Oktober 2019 – 26. Januar 2020	Wiedereröffnung mit der Ausstellung „Bruegels Jahrhundert“	Königliches Museum der Schönen Künste, Antwerpen
Herbst 2019	Ausstellung: Designed by Rubens	Rubenshaus, Antwerpen
Herbst 2019	Die Welt steht Kopf. Bruegels letzte Jahre in Antwerpen	Museum Mayer van den Bergh, Antwerpen
Herbst 2019	Eröffnung Bruegel Besucherzentrum	Brüssel



art
cities
REISEN

Marktstätte 28
78462 Konstanz
T +49 (0)7531 36890-0
F +49 (0)7531 36980-10
info@art-cities-reisen.de
www.art-cities-reisen.de
www.projekt2508.de

In Kooperation mit:

FLÄMISCHE
MEISTER
2018-2020

Flanders
State of the Art

www.visitflandern.com